

5 May 2009

Special | Golf

Golfer sind die besseren Manager

Das wird die Chefs freuen. Eine Studie der Business School Lausanne (BSL) behauptet: Wer Golf spielt, verbessert seine beruflichen und sozialen Kompetenzen.

VERANTWORTLICH FÜR DIESEN SPECIAL: MARKUS KÖCHLI



Der Golfplatz ist die beste Schulbank

Mathias Morgenthaler

Diese Nachricht werden viele Führungskräfte mit Begeisterung aufnehmen: «Golfspieler sind bessere Manager», vermeldet die Business School Lausanne mit Verweis auf eine Studie.

Katrin Muff (39), Dekanin der Business School Lausanne, der Manager-Kaderschmiede am Genfersee, habe, gestützt auf «drei Jahre angewandte Forschung», den Nachweis erbracht, «dass Golf eine vielversprechende Option für die Entwicklung der Leistungsfähigkeit für Manager darstellt», ist in der Studie zu lesen. Muffs Untersuchungen über Golfcoaching geben Managern, die lieber auf dem grünen Rasen Bälle schlagen als im Büro Akten wälzen, gute Argumente in die Hand. Manager seien heutzutage «Unternehmens-Athleten», sie «müssen genauso systematisch trainieren wie Sportler», heisst es. Die Studie stellt eine Übereinstimmung der Dimensionen persönlicher Leistungsfähigkeit beim Golfspiel und im Management unter Beweis. Die Resultate der Untersuchung liefern interessante Einblicke in die Theorie des Performance-Managements und erschliessen neue Wege zur Weiterbildung von Führungskräften.

Der Golfplatz sei das «perfekte Trainingsterrain», ist weiter nachzulesen, «denn Golf bietet - je nach Spielstärke auf einer 18-Loch-Runde - 70 bis 100 Gelegenheiten, zwischen Anspannung und Relaxation hin und her zu pendeln». Der Laie, der bis anhin geglaubt hatte, das Golf-Handicap eines Managers korreliere eher mit dessen Arbeitszeit in Stunden pro Woche oder gar mit der Absenzenrate als mit seiner Führungspotenz, wundert sich. Wie lässt sich bloss beweisen, dass Golfer bessere Manager sind? Und gar belegen, dass sie es nur dank dem Golfspiel geworden sind?

Studienautorin Katrin Muff räumt als Erstes ein, die Schlagzeile «Golfspieler sind bessere Manager» sei sicherlich verkürzt. Sie wolle mit ihrer Arbeit keinesfalls jenen ein Alibi geben, die sich unter der Woche ausgiebig der zeitintensiven Networking-Methode widmen; immerhin geht mindestens ein halber Arbeitstag drauf, spielt man über 18 Löcher.

ERFOLGREICHER UMGANG MIT STRESS

Vielmehr sollte der Titel darauf hinweisen, dass beim Golf Fähigkeiten erworben und ausgebaut werden können, die einem bei der Bewältigung des Berufsalltags nützlich sind. Konkret habe die Befragung von 110 Golfspielern ergeben, dass die grosse Mehrheit von ihnen dank der Arbeit auf dem Golfplatz besser mit Stress umgehen und unter Druck bessere Entscheidungen fällen könne.

«Golf ist nicht der einzige Weg, um ein besserer Manager zu werden», sagt Muff, «aber es ist eine sehr gute Möglichkeit, eigene Grenzen zu erkennen und zu verschieben.» Man könne auch Golf spielen und nichts dabei lernen. Weil man aber auf dem Golfplatz 90% der Zeit nicht spiele, bleibe viel Zeit für Entscheidungsprozesse und Fehleranalyse. Diese mentale Arbeit sei mit jener im Chefbüro vergleichbar - «mit dem Unterschied, dass auf dem Golfplatz schlechte Entscheidungen sofort ersichtlich sind». Im Management dagegen sei die Qualität der Entscheidungen nicht immer offensichtlich, da Ursache und Wirkung zeitlich weit auseinander lägen.

WILLE ALLEIN GENÜGT NICHT

Spricht da jemand aus eigener Erfahrung? Katrin Muff, die lange Zeit in internationalen Unternehmen als Managerin gearbeitet und später eine Beratungsfirma aufgebaut hat, spielt seit sieben Jahren Golf (Handicap 20). «In allen anderen Sportarten habe ich es mit meiner Willenskraft und meinem Durchsetzungsvermögen zum Erfolg gebracht, beim Golf nützte das nichts. Je mehr man da erzwingen will, desto weniger erreicht man.» Zwar neige sie trotz Golfspiel noch immer zur Ungeduld, sie habe aber gelernt, mehr Abstand zu nehmen und einen kühlen Kopf zu bewahren in Krisenzeiten. Auf dem Golfplatz ist sie derzeit mangels Freiräumen allerdings nicht sehr oft anzutreffen, lediglich rund einmal pro Monat.